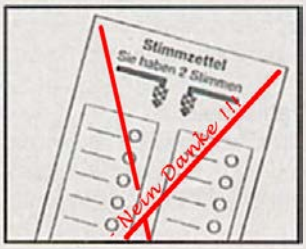
Wegweiser für die Ungültig-[Brief]Wahl.

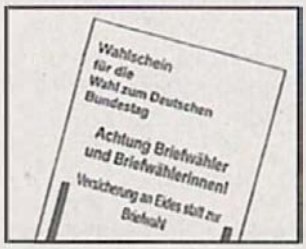
1. Stimmzettel für die Bundestagswahl persönlich durchkreuzen u. beschriften.
Erheben Sie Ihre Stimme z.B. wie folgt:
Organisiertes Verbrechen - Nein Danke !!!
Beiheften einer Beilage (nicht mehr als 2 Seiten), z.B.:
https://tinyurl.com/Minorikratur (2 Seiten beidseitig bedruckt)



2. Den Stimmzettel für die Bundestagswahl in den blauen Stimmzettelumschlag legen und diesen zukleben. (Die blauen Stimmzettelumschläge kommen später ungeöffnet in die Wahlurne.)



3. Die „Versicherung an Eides statt zur Briefwahl" auf dem Wahlschein mit Datumsangabe persönlich unterschreiben.



4. Wahlschein zusammen mit dem blauen Stimmzettelumschlag in den roten Wahlbriefumschlag stecken.



5. Roten Wahlbriefumschlag zukleben und unfrankiert zur Post geben (außerhalb des Bereichs der Deutschen Post AG frankiert) oder in der darauf angegebenen Stelle abgeben.



Beachten Sie bitte, dass der Stimmzettel unbeobachtet zu kennzeichnen und in den blauen Stimmzettelumschlag zu legen ist.

http://antiterror-info.org/port/html/sonstiges/wahlen-der-qualen-25.html
|
http://antiterror-info.org/port/media/Portrelimg/Wegweiser_fuer_die_Ungueltig-[Brief]Wahl.pdf

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt

Wahlschein für die Bundestagswahl am

Nur gültig für den Wahlkreis

Wahlbrief

Stimmzettelumschlag
für die Bundestagswahl

In diesen Stimmzettelumschlag
nur den Stimmzettel für die Bundestagswahl einlegen,
sodann den Stimmzettelumschlag zukleben.

AntiTerror-Info .org

"Demokratie" - was ist das?

Nach der gängigen Definition ist dem Wort - 'Demokratie' - allgemein wie folgt aus dem Griechischen zugeordnet:

gr. Δημοκρατία, von δμος [dēmos], „Volk", und κρατία [kratía], „Herrschaft"

Nun schauen wir uns mal kurz das Wort 'Parlament', welches aus dem Französischen entlehnt und allgemein wie folgt definiert ist, an:

Das Parlament - von altfranz.: parlement > „Unterredung"; franz.: parler > „reden" - ist die Volksvertretung, die aus einer oder zwei Kammern bestehen kann.

Die grausige Chimäre aus 'Demokratie' & 'Parlament' ist das Perpetuum mobile (PM, v. lat. „sich ständig Bewegendes"), eine Konstruktion, die - einmal in Gang gesetzt - ewig in Bewegung bleibt und dabei Arbeit verrichten oder Nutzen bringen soll, ohne daß von außen Energie zugeführt wird ... im übertragenen Sinne die endlose Perversion (Verdrehung, Umkehrung) der Demokratie, also:

"Parlamentarische Demokratie"

Was passiert denn nun in einer "Parlamentarischen Demokratie"? Betrachten wir uns dazu auch, wie das Wort 'Demokratie' ebenfalls allgemein verstanden wird:

Demokratie bezeichnet das Ideal einer durch die Zustimmung der Mehrheit der Bürger und die ung der Bürger legitimierten Regierungsform - die „Volksherrschaft".

], das Volk (sog. Staatsvolk) gibt regelmäßig im wahrsten Sinne des Wortes seine ([kratía], „Herrschaft") ab. Das wiederum wird von den Herrschern der ertreter" und natürlich von den "Volksvertretern" und auch deren Komplizen (z.B. -Medien) - "Demokratie" genannt.

cht nur das, denn wenn mal wieder die Wahlen der Qualen anstehen, passiert isch folgendes:

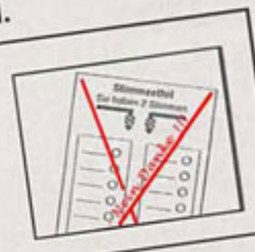
Wahl-der-Qual-Berechtige, davon üben etwa 60 % (ein seit Jahrzehnten guter hnitt) ihr Recht auf die Wahlen der Qualen aus.

esen 60 Prozent der Wahl-der-Qual-Beteiligten wird nun erst einmal die beliebte grafik - "100 Prozent der Wahl-der-Qual-Beteiligten" generiert, z.B. mit folgenden n:

= von "30" % der Wahl-der-Qual-Beteiligten gewählt,
= von "22" % der Wahl-der-Qual-Beteiligten gewählt,
= von "21" % der Wahl-der-Qual-Beteiligten gewählt,
= von "15" % der Wahl-der-Qual-Beteiligten gewählt,
= von "9" % der Wahl-der-Qual-Beteiligten gewählt,
= von "3" % der Wahl-der-Qual-Beteiligten gewählt,
e Stimmen: von "1" % der Wahl-der-Qual-Beteiligten abgegeben (Zählung u. ion als Wahlbeteiligung = ja; Einfluß auf das Wahlergebnis = nein, außer bei der netenhauswahl in Berlin).

Wegweiser für die Ungültig-[Brief]Wahl.

1. Stimmzettel für die Bundestagswahl persönlich durchkreuzen u. beschriften.
Erheben Sie Ihre Stimme z.B. wie folgt:
Organisiertes Verbrechen - Nein Danke !!!
Beiheften einer Beilage (nicht mehr als 2 Seiten), z.B.:
https://tinyurl.com/Minorikratur (2 Seiten beidseitig bedruckt)



2. Den Stimmzettel für die Bundestagswahl in den blauen Stimmzettelumschlag legen und diesen zukleben. (Die blauen Stimmzettelumschläge kommen später ungeöffnet in die Wahlurne.)



3. Die „Versicherung an Eides statt zur Briefwahl" auf dem Wahlschein mit Datumsangabe persönlich unterschreiben.



4. Wahlschein zusammen mit dem blauen Stimmzettelumschlag in den roten Wahlbriefumschlag stecken.



5. Roten Wahlbriefumschlag zukleben und unfrankiert zur Post geben (außerhalb des Bereichs der Deutschen Post AG frankiert) oder in der darauf angegebenen Stelle abgeben.



Beachten Sie bitte, dass der Stimmzettel unbeobachtet zu kennzeichnen und in den blauen Stimmzettelumschlag zu legen ist.

http://antiterror-info.org/port/html/sonstiges/wahlen-der-qualen-21.html
\
http://antiterror-info.org/port/media/Portrelimg/Wegweiser_fuer_die_Ungueltig-[Brief]Wahl.pdf

Organisiertes Verbr

NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	11
ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei	12
V-Partei³	V-Partei³ – Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer	13
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	14
DKP	Deutsche Kommunistische Partei	15
dieBasis	Basisdemokratische Partei Deutschland	16
Bündnis C	Bündnis C – Christen für Deutschland	17
BÜNDNIS21		18
LKR	Liberal-Konservative Reformer	19
Die Humanisten	Partei der Humanisten	20
Gesundheitsforschung	Partei für Gesundheitsforschung	21
Team Todenhöfer	Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei	22
Volt	Volt Deutschland	23

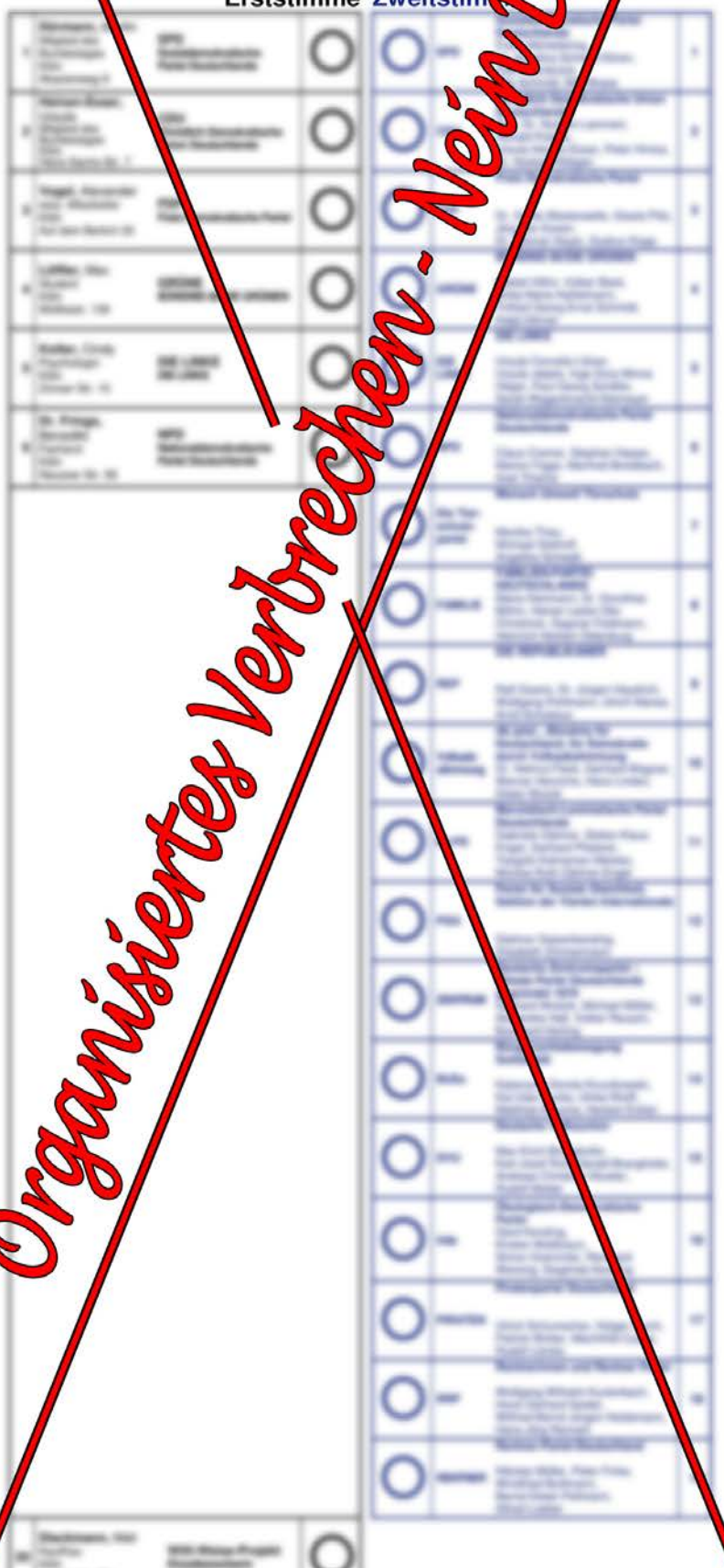
Muster
Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag
in allen Wahlkreisen der BRD
am 23. Februar 2025

Jede ungültige Stimme zählt !!!

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme	hier 1 Stimme
für die Wahl	für die Wahl
eines/einer Wahlkreis-	einer Landesliste (Partei)
abgeordneten	- maßgebende Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die Parteien -
Erststimme	**Zweitstimme**



Organisiertes Verbrechen - Nein Danke !!!

Sehr geehrte Wählerin!
Sehr geehrter Wähler!

Anliegend erhalten Sie die Unterlagen für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 28. September 2025 in dem auf dem Wahlschein bezeichneten Wahlkreis:

1. den Wahlschein
2. den amtlichen weißen Stimmzettel
3. den amtlichen blauen Stimmzettelumschlag
4. den amtlichen roten Wahlbriefumschlag.

Falls in Ihrer Gemeinde am selben Tag Direktwahlen oder Bürgerentscheide stattfinden, werden dafür besondere Briefwahlunterlagen ausgegeben, die sich farblich von denen für die Bundestagswahl unterscheiden; bitte beachten Sie dazu die Hinweise Ihrer Gemeinde und helfen Sie, Verwechslungen zu vermeiden.

Sie können an der Bundestagswahl teilnehmen

1. gegen Abgabe des Wahlscheins und unter Vorlage eines amtlichen Ausweises durch Stimmabgabe im Wahlraum in einem beliebigen Wahlbezirk des auf dem Wahlschein bezeichneten Wahlkreises oder
2. gegen Einsendung des Wahlscheins an die für Sie zuständige auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle des auf dem Wahlschein bezeichneten Wahlkreises durch Briefwahl.

Nach §14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes darf jeder Wahlberechtigte sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht oder eine solche Tat versucht, wird nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

Bitte nachstehende „Wichtige Hinweise für Briefwählerinnen und Briefwähler" und umseitigen „Wegweiser für die Briefwahl" genau beachten.

Wichtige Hinweise für Briefwählerinnen und Briefwähler:

1. Die Stimmabgabe bei der Briefwahl ist nur gültig, wenn in der unteren Hälfte des Wahlscheins die „Versicherung an Eides statt zur Briefwahl" mit der Unterschrift versehen ist.
2. Den Wahlschein nicht in den blauen Stimmzettelumschlag legen, sondern mit diesem in den roten Wahlbriefumschlag stecken. Sonst ist die Stimmabgabe ungültig.
3. Wähler, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung gehindert sind, den Stimmzettel zu kennzeichnen, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Sie hat die „Versicherung an Eides statt zur Briefwahl" zu unterzeichnen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat. Auf die Strafbarkeit einer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten erfolgten Stimmabgabe wird hingewiesen.
   Ein blinder oder sehbehinderter Wähler kann sich zur Kennzeichnung des Stimmzettels einer Stimmzettelschablone bedienen, die von den Blindenverbänden kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Zur Verwendung von Stimmzettelschablonen ist die rechte obere Ecke aller Stimmzettel gelocht. Dies dient dem richtigen Anlegen der Stimmzettelschablonen. Auskünfte zu Stimmzettelschablonen erhalten Sie unter der Telefonnummer 069 1505966.
4. Den roten Wahlbrief verschließen und so rechtzeitig versenden, dass er spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr bei dem auf dem Wahlbrief angegebenen Empfänger eingeht! Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Gemeinde abgegeben werden.
   Innerhalb der Bundesrepublik Deutschland sollte der Wahlbrief spätestens drei Werktage vor der Wahl (Donnerstag, den 23. September 2021), bei entfernt liegenden Orten noch früher, bei der Deutschen Post AG eingeliefert werden. Die Versendung durch die Deutsche Post AG in der Bundesrepublik Deutschland ist unentgeltlich. Wird eine besondere Beförderungsform gewünscht, so muss das dafür fällige – zusätzliche – Leistungsentgelt entrichtet werden.
   Bei Beförderung durch ein anderes Postunternehmen ist das dafür fällige Leistungsentgelt in voller Höhe zu entrichten, ansonsten kann eine ordnungsgemäße Beförderung nicht gewährleistet werden.
   Außerhalb der Bundesrepublik Deutschland sollte der Wahlbrief möglichst bald und am Schalter eines Postamtes eingeliefert sowie Luftpostbeförderung verlangt werden. Der Wahlbrief ist als Briefsendung des internationalen Postdienstes grundsätzlich vollständig freizumachen. Deshalb muss für den Wahlbrief das im Einlieferungsland zu entrichtende Entgelt gezahlt werden. Auf dem Wahlbrief unterhalb der Anschrift das Bestimmungsland „ALLEMAGNE" oder „GERMANY" angeben. Falls ein Wahlberechtigter Bedenken hat, den Wahlbrief wegen seiner Kennzeichnung und der roten Farbe durch die Post im Ausland befördern zu lassen, ist es ihm überlassen, den Wahlbrief in einen neutralen Briefumschlag zu stecken und diesen bei der Post abzugeben.
5. **Wahlbriefe, die am Wahltag nach 18:00 Uhr bei der zuständigen Stelle eingehen, werden nicht mehr berücksichtigt.**